



Jugendriege Thundorf

www.tvthundorf.ch

Jugendriege Thundorf wird Thurgauer Meister im Jägerball!

Am Jugendspieltag vom 1. Mai in Mettendorf haben sich je eine Mannschaft der Jugend- und Mädchenriege Thundorf im Jägerball und Korbball für den kantonalen Finalspieltag in Erlen qualifiziert. Die Jägerballmannschaft durfte am Ende des Tages sogar den Thurgauer Meistertitel im Jägerball mit nachhause nehmen.

Ursprünglich war der kantonale Finalspieltag am Sonntag, 11. Mai vorgesehen. Da die Wetterprognosen auf den Muttertag nicht gerade super waren, wurde der Finalspieltag auf den Samstag, 24. Mai verschoben. Eine kleine Gruppe mit Jägerballspieler und Korbballspielerinnen versammelten sich am Samstagmorgen um 7.45 Uhr beim Parkplatz der Schule Thundorf. Nach dem das Tagesziel, einen Platz im Mittelfeld zu ergattern, bekannt war, machten wir uns mit den Privatautos auf den Weg Richtung Erlen. Für den Sieg im ersten Spiel mussten die Jägerballer nicht einmal den Ball in die Hand nehmen. Da unser Gegner Eschenz in der Primarschule Besuchstag hatte, musste die Jugendriege Eschenz seine für den Finalspieltag qualifizierte Mannschaft wieder abmelden. Nebst Eschenz mussten auch unsere Gegner aus Neukirch-Egnach und Balterswil ihre Mannschaften aus diversen Gründen abmelden. So wurde die Gruppe A aus ursprünglich sechs Mannschaften nur noch eine mit drei. Dies kam uns gelegen, da wir dadurch auch weniger Spiele zu absolvieren hatten, als die Gegner in der Gruppe B. Doch über die Rangierung wird immer noch mit der Leistung auf dem Platz entschieden und nicht mit rechnen. Die Jägerballmannschaft durfte bei beiden Spielen vor der Mittagspause als Sieger vom Platz gehen. Die Stimmung im Team war dementsprechend sehr gut und die mitgereisten Fans erfreuten sich an den guten Aussichten auf einen Podestplatz. Bei den Korbballerinnen war die Ausgangslage etwas nüchtern. Das Niveau im Korbball ist beim kantonalen Finalspieltag etwas höher, als an den Jugendspieltagen im Hinterthurgau. Der Oberthurgau ist im wahrsten Sinne eine Korbball-Hochburg.

Gestärkt mit einem Hot-Dog sowie einem Thurgauer Apfel begann um 14.00 Uhr die Finalrunde. Im Jägerball war der erste Gegner Felben-Wellhausen, diese Mannschaft kennen wir bereits von der Finalrunde vom Jugendspieltag in Mettendorf. Dort mussten wir mit einer Niederlage vom Platz gehen. Doch dieses Mal wollen wir die im Thurtal lebenden Felben-Wellhausener schlagen. Mit einer Topleistung als Jäger war der Sieg



im Trockenen und wir konnten uns über Silber oder Gold freuen. Der letzte Gegner des Tages war Zihlschlacht, diese kamen sehr erheblich auf den Platz. Sie spotteten als erstes, da unsere Jungs von drei super Mädchen unterstützt werden und dies für uns einen beachtlichen Nachteil sei. Doch wir liessen uns nicht auf solche Sprüche ein und zeigten eine gute Leistung als Jäger. Nun galt das Ziel möglichst wenige Treffer als Hase zu kassieren. Doch die Zihlschlachter waren auch gute Jäger und die Spannung beim Leiterteam sowie den mitgereisten Fans war spürbar. Als der Speaker noch die letzte Spielminute ausruft, starteten die Zihlschlachter ein Feuerwerk und wir sahen unseren Vorsprung schmelzen. Schlusspfeiff – Bange Sekunden, die Schiedsrichter beraten sich – dann die Überraschung, Thundorf gewinnt mit 27 : 25 gegen Zihlschlacht. Jubelnde Thundorfer Kids im Spielfeld, erleichterte Leiter am Spielfeldrand und applaudierende Fans, dies alles gehört zum Meistertitel im Jägerball bei den Knaben in der Kategorie B.



Philipp Lüthi

Auszug aus der Rangliste:

Knaben Jägerball Kategorie B
Rang 1 (von 8)

Mädchen Korbball Kategorie B
Rang 10 (von 12)